**Beurteilung einer experimentellen oder klinischen, medizinischen Dissertation**

**I) Fragebogen**

**Vorbemerkung:** *Dieser Fragebogen ist für experimentelle und klinische und Arbeiten aus der Humanmedizin und der Zahnmedizin ausgearbeitet worden.*

*Einzelne Fragen sind nicht immer anwendbar. Bei diesen „N/A“ unterstreichen.*

*Die Bewertungen für die einzelnen Abschnitte dienen Ihrer Orientierung für die Gesamtbewertung, nicht zur Berechnung einer Gesamtnote. Für medizinhistorische Arbeiten liegt ein eigener Bogen vor. Die abschließende Bewertung muss im Freitextfeld erfolgen (=Referat).*

**Bewertung: 0-1-2-3-4 - N/A** (0= exzellent; 4= ungenügend; N/A= nicht anwendbar)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **A** | **STRUKTUR UND FORM DER ARBEIT** |  | |
| 1 | Wie gut und verständlich ist die sprachliche Gestaltung (Orthographie)? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 -N/A |  |
| 2 | Wie gut ist die formale Gestaltung (Literaturangaben, Zitierweisen entsprechend  einem Peer-Review-Journal) | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 -N/A |
| 3 | Wie gut ist die graphische Ausarbeitung, einschließlich deren Beschriftung. (Texte,  Graphiken, Tabellen)? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 -N/A |
| 4 | Wurde eine Erlaubnis für übernommene, auch modifizierte Abbildungen eingeholt? | □ja □nein N/A |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **B** | **ZIELE DER ARBEIT** |  | |
| 5 | Wie gut wird in die Problematik eingeführt? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 -N/A |  |
| 6 | Wie klar ist die Fragestellung definiert? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 -N/A |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **C** | **METHODEN** |  | | |
| 7 | Wie gut sind die Methoden beschrieben? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 - N/A | |  |
| 8 | Wie gut sind die Methoden zur Beantwortung der Frage geeignet? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 - N/A | |
| 9 | Wie gut sind die Kontrollgruppen (qualitativ und quantitativ)? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 - N/A | |
| 10 | Wie gut ist die Stichprobenauswahl  (einschl. Berücksichtigung möglicher verfälschender Faktoren)? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 - N/A | |
| 11 | Wie gut entspricht die Größe der Stichprobe der  Fragestellung (z.B. Fallzahlberechnung) ? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 - N/A | |
| 12 | Wie gut ist die Datenerhebung beschrieben? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 - N/A | |
| 13 | Ist ein Ethikvotum erforderlich?  Ist eine Tierversuchsgenehmigung erforderlich? | □ja  □ja | □nein  □nein |
| 14 | Liegt das Ethikvotum vor? Aktenzeichen (bitte eintragen): | □ja | □nein N/A |  |
| 15 | Liegt die Tierversuchsgenehmigung vor? Aktenzeichen (bitte eintragen): | □ja | □nein N/A |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **D** | **RESULTATE** |  | |
| 16 | Wie gut sind die Resultate beschrieben? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 - N/A |  |
| 17 | Wie gut ist die statistische Auswertung? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 - N/A |
| 18 | Wie gut sind die Resultate nachzuvollziehen? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 - N/A |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **E** | **DISKUSSION UND SCHLÜSSE** |  | |
| 19 | Wie gut wird die Methodik diskutiert? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 - N/A |  |
| 20 | Wie gut werden die Resultate diskutiert? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 - N/A |
| 21 | Wie gut werden die Resultate mit der Literatur verglichen? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 - N/A |
| 22 | Wie klar sind die gezogenen Schlüsse? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 - N/A |
| 23 | Wie gut sind die Schlüsse durch die Resultate begründet? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 - N/A |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **F** | **LITERATUR** |  | |
| 24 | Wie ausführlich ist die zitierte Literatur? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 - N/A |  |
| 25 | Wie relevant ist die zitierte Literatur? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 - N/A |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **G** | **ORIGINALITÄT / KOMPLEXITÄT** |  | |
| 26 | Einschätzung der wissenschaftlichen Originalität? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 - N/A |  |
| 27 | Komplexität/Niveau der angewandten Methodik? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 - N/A |
| 28 | Aufwand? | 0 - 1 - 2 - 3 - 4 - N/A |
| 29 | Sind die Beiträge Anderer klar und ausreichend dargestellt? | □ja □nein N/A |
| 30 | Eigenanteil der PromovendIn ausreichend? | □ja □nein □nicht ersichtlich |

**II) Benotung**

|  |
| --- |
| * **Keine Benotung**, **inhaltliche Überarbeitung mit Wiedervorlage erforderlich.**   *Hinweis: Es ist nur eine Überarbeitung innerhalb von 6 Monaten möglich.* *Bitte spezifizieren Sie Ihre Überarbeitungsvorschläge in Ihrem Referat (s. Abschnitt III). Diese Information wird an die GutachterIn und die DoktorandIn weitergeleitet.*   * **Benotung siehe unten, jedoch formelle Überarbeitung ohne Wiedervorlage erforderlich.**   *Hinweis:**Von einer Wiedervorlage kann nur bei einer formellen Überarbeitung abgesehen werden. Hierzu zählen z.B. Hinweise bzgl. der Formatierung des Literaturverzeichnisses bzw. der Abbildungs-/Tabellenlegenden, Orthographie, Interpunktion, Einholung Abdruckgenehmigungen, Verweis auf Ethikvotum/Tierversuchsvotum.* *Bitte spezifizieren Sie Ihre Überarbeitungsvorschläge in Ihrem Referat (s. Abschnitt III). Diese Information wird an die GutachterIn und die DoktorandIn weitergeleitet.*  * **Benotung siehe unten.** |

|  |
| --- |
| *summa cum laude* (0): eine ganz hervorragende Leistung Selbstständig durchgeführte Arbeit mit hohem wissenschaftlichen Erkenntniswert und methodisch wie formal ausgezeichneter Ausführung. Der Doktorand oder die Doktorandin hat erhebliche Beiträge zu Problemstellung und Methodik geleistet und ist zudem Erstautor oder Erstautorin einer in einer international anerkannten "peer reviewed" Zeitschrift veröffentlichten Originalarbeit zum Promotionsthema. Ausnahmen bezüglich der Autorenschaft bedürfen einer wissenschaftlichen Begründung. *magna cum laude* (1): eine sehr gute Leistung Selbstständig durchgeführte Arbeit mit beträchtlichem wissenschaftlichen Erkenntniswert und methodisch wie formal sehr guter Ausführung. Der Doktorand oder die Doktorandin hat Beiträge zu Problemstellung und Methodik geleistet und ist zudem mindestens Koautor oder Koautorin einer in einer international anerkannten "peer reviewed" Zeitschrift veröffentlichten Originalarbeit oder nachweislich eingereichten Originalarbeit oder z.B. pre-print Server, Buchkapitel o-der Monographie zum Promotionsthema. *cum laude* (2): eine den Durchschnitt überragende Leistung Selbstständig ausgeführte Arbeit mit wissenschaftlichem Erkenntniswert und methodisch wie formal guter Ausführung. Publizierbare Teilergebnisse sollen vorliegen. *rite* (3): eine Leistung, die in jeder Hinsicht durchschnittlichen Anforderungen entspricht Selbstständig ausgeführte Arbeit mit wissenschaftlichem Erkenntniswert und methodisch wie formal ausreichender Ausführung. *insufficienter* (4): eine an erheblichen Mängel leidende, insgesamt nicht mehr brauchbare Leistung Alle Arbeiten, die nicht mindestens die Kriterien des "rite" erfüllen. |

**III) Referat**

*Bitte fügen Sie ein separates Word-Dokument mit Ihrer abschließenden Beurteilung bei (mind. 250 Wörter). Bitte tragen* ***Sie darin keine Benotung ein****.*

Würzburg, den \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

*Unterschrift und Stempel*